



Stadtgilde Wien

Am 07.10. fand im Wiener Rathaus im Rahmen der Freiwilligenmesse die Ehrung der eingereichten Fotos und Projekte für den Österreichischen Freiwilligenkalender 2024 statt.

Wir, die Stadtgilde Wien, erhielten dabei mit dem Sozialprojekt „PCs für Alle“ (siehe www.pcsfueralle.at) eine Platzierung. Initiiert wurde dieses Projekt von der Gilde Prinz Eugen in enger Zusammenarbeit mit der Stadtgilde Wien und dem Verein „PCs für Alle“.

Am 24.11. fand dafür die 2. Sammlung in Wien und den umliegenden Distrikten statt – danke für eure Unterstützung!

Scheferl



Gratulation an alle Mitwirkenden in Vertretung von DGM Erwin Stary, Brigitte Ungar, Andreas Schefzig und Peter Bernscherer von „PCs für Alle“!

Salzburg-Tirol

Distriktsitzung

In der Distriktsitzung am 04.09. trafen sich die Gildemeister*innen der Salzburger und Tiroler Gilden im Heim der Georgs-Gilde. Themen waren u. a. der Sturmschaden bei der Gruppe Maxglan, die heurige Distriktveranstaltung im Islamischen Kulturzentrum und das Herbstfest im Landesverband Mitte September. Hier einigten wir uns darauf, dass wir etwas Neues versuchen wollten. In den letzten Jahren gab es für die Leiter*innen einen „Schmankerlmarkt“, bei dem jede Gilde einen Stand hatte. Somit gab es zwar viele verschiedene Gerichte zum Ausprobieren und Verkosten, jedoch wird das für einige Gilden aufgrund des steigenden Altersschnitts schwerer umzusetzen. Heuer gab es also Wraps zum Selbergestalten, was für viele Leiter*innen überraschend war, aber grundsätzlich gut ankam. In der Nachbesprechung gefiel den Gilden besonders das gemeinsame Kochen und Vorbereiten. Für nächstes Jahr gibt es bereits Überlegungen,



Die Vorbereitungen für das Herbstfest laufen auf Hochtouren!

wieder eine Gemeinschaftsleistung zu veranstalten, dann aber mit mehreren Gerichten.

Markus Schicht

Distrikttag im Islamischen Kulturzentrum

Nach dem Judentum vor zwei Jahren stand heuer die nächste Weltreligion im Mittelpunkt des Distrikttages. Im Islamischen Kulturzentrum in Schallmoos wurden wir in der Moschee zunächst mit einer Lesung aus dem Koran begrüßt. Im anschließenden Vortrag wurden uns die Säulen des Islam nähergebracht sowie die Geschichte des Islamischen Kulturzentrums in Salzburg.

Danach folgte eine sehr angeregte Frage-

runde, bei der sehr offen diskutiert wurde. Dabei stellte sich heraus, dass vieles, was wir mit dem Islam in Verbindung bringen, nichts mit der Religion zu tun hat, sondern mit politischen oder kulturellen Gegebenheiten. Neu für uns war auch, dass in Salzburg auch Imame ausgebildet werden. Sonst werden Imame nur in den Herkunftsländern des Islam ausgebildet und können daher meist weder Deutsch noch kennen sie unsere kulturellen Gepflogenheiten. Der Nachmittag verschaffte uns jedenfalls ein genaueres Bild vom Islam.

Fritz



Im Islamischen Kulturzentrum in Schallmoos



Ausklang im Gasthaus „Fuxn“ nach einem interessanten Distrikttag